

Terminplan April & Mai

Fr.-Sa.	18.-26.	April	03	LA-Trainingslager in Toulon
Do.	1.	Mai	03	NSW-Rollerblade-Tag
Sa.	17.	Mai	03	Volleyball Conci-Turnier Mixed im Schulhaus Steinacker
So.	18.	Mai	03	Volleyball Conci-Turnier Herren im Schulhaus Steinacker
So.	18.	Mai	03	Mädchenriegentag 2003
Di.	20.	Mai	03	LA-Abendmeeting C auf dem Deutweg
Sa.	24.	Mai	03	SATUS-Jugendwettkampf in Herisau
So.	25.	Mai	03	Kantonale Staffelmeisterschaften in Dübendorf
So.	25.	Mai	03	Knabenriegentag
So.	25.	Mai	03	Volleyball Kant. Meisterturnier in Trogen
Do.	29.	Mai	03	LA-Einkampfmeisterschaften in Affoltern
Sa.	31.	Mai	03	SVM-Versuch in Hochdorf
So.	1.	Juni	03	Dä schnällscht Winterthurer
Fr.	29.	August	03	LA-Dreikampf auf dem Deutweg



**INFORMATIONSORGAN DER
NEUEN SEKTION WINTERTHUR
APRIL / MAI 03**

Kraftraum

Die neuen Karten für die Kraftraumbenutzung sind da. Sie sind für 30.-
erhältlich bei Silvio Notz, Walkestrasse 29, 8400 Winterthur, 052 222 16 97

Mitteilungen und Berichte

Mehrkampfhallenmeeting in Magglingen, 15. Februar 2003

Lovis Friess, Daniel Graf und Markus Glaus starteten am sehr gut besetzten Hallenmeeting der GG Bern in Magglingen. Alle drei absolvierten einen Fünfkampf in dieser Form zum ersten Mal. Auf dem Programm standen 60 Meter Hürden, Kugelstossen, Weit- und Hochsprung sowie ein abschliessender 800 Meter-Lauf. Daniel Graf verletzte sich beim Einlaufen über die Hürden leicht, und liess die erste Disziplin aus diesem Grund aus. Lovis Friess und Markus Glaus duellierten sich in der gleichen Serie, wobei Markus Glaus mit 8.99 Sekunden die Nase um 5 Hundertstel vor Lovis im Ziel hatte. Im anschliessenden Kugelstossen mit der 7.25 Kugel schafften schliesslich alle drei NS-ler eine neue Persönliche Bestleistung. Lovis Friess überraschte mit 12.14 Metern. Aber auch Markus Glaus stiess die Kugel mit 11.98 Metern äusserst weit. Daniel Graf erreichte mit 10.20 Metern ebenfalls eine gute Leistung. Im Weitsprung übersprangen alle NS-ler die 6 Meter-Marke. Dani Graf sollte mit 6.17 Metern Lovis Friess 5 und Markus Glaus 11 Zentimeter abnehmen. Im Hochsprung übersprang Dani die Marke von 1.75 Meter, Markus 1.70 Meter und Lovis 1.65 Meter. Im abschliessenden 800 Meter konnten Lovis und Dani eine ansprechende Laufzeit realisieren; Markus musste noch ein wenig an Terrain abgeben.

LA-Hallenwettkampf des Zürcher-Turnverband in Effretikon

Zum erstmal nahm eine kleines Grüppchen von NS-lerinnen und NS-lern am Hallenwettkampf in Effretikon teil. Der ähnlich wie der Spiel- und Staffettentag aufgebaute Wettkampf machte allen Teilnehmern Spass. Vor allem die Frauen trumpften mit guten Leistungen auf und standen gleich dreimal zuoberst auf dem Treppchen. Den Dreihupf, die 30 Meter und den Hochsprung konnten sie für sich entscheiden.

Bei den Männern konnten ebenfalls ansprechende Resultate erzielt werden, ihnen gelang aber in keiner einzigen Disziplin der Sprung auf das Podest. Leider wurde das Männerteam von Absagen überflutet, so dass sogar zwei Disziplinen ausser Konkurrenz absolviert werden mussten.

35. Engadin Skimarathon vom 9. 3. 2003

Schönes Wetter, Temperatur etwas unter Null Grad und ca. 11'000 Läufer und Läuferinnen am Start; so begann der Engadiner dieses Jahr. Unter der grossen Menge waren Susanna und Chrigi Kuhn. Aber es war für beide ein Tag mit wenig Wettkampfglück. Susannas Langlaufschuh erlitt etwa bei halber Distanz einen Defekt. Sie kämpfte sich noch bis Samedan durch, musste dort aber nach 28 km wegen fehlender Ersatzteile aufgeben. Mir erging es etwas besser, ich hatte aber zwei Mal unverschuldet eine deftige Kollision, wobei ich einmal einen Ski, das andere Mal einen Stock verlor. Das kostete natürlich ziemlich Kraft und Zeit. So kam ich dann nach 2 Stunden und 28,2 Sekunden als 1336ster ins Ziel, was immer noch eine gute Leistung ist; aber mein persönliches Ziel habe ich knapp verpasst. Ein weiterer Grund, um nächstes Jahr wieder dabei zu sein.

by Chrigi K.

Volleyballmatch Damen 2. Liga, 19.2.03 Conci Monkeys - Neue Sektion 1:3 (7:25 / 18:25 / 25:19 / 12:25)

Unser Auswärtsmatch gegen Conci Monkeys war kein Meisterwerk, auch wenn wir nach vier Sätzen als Siegerinnen vom Feld gingen. Wir dominierten zwar weitgehend mit starkem Service sowie sauberen Angriffen und Verteidigungen. Aber das Spiel war langsam und die Stimmung gedämpft. Prompt liessen wir uns den dritten Satz abnehmen. Das wäre nicht nötig gewesen, passt aber ganz gut zu unserer Saisonverfassung. Was ich persönlich bei unserer Fruschafft vermisse, ist ein bisschen mehr Spielfreude und Begeisterung.

Kaarina Bourloud

Volleyballmatch Damen 2. Liga, 15. März 2003, Volley Wila - Neue Sektion 1:3 (14:25 / 13:25 / 25:19 / 18:25)

An diesem frühlingshaften Samstag Nachmittag haben 8 NS-Spielerinnen im Matchtenu den Gegner ins Visier genommen. Anita und Nadja verletzungshalber auf dem Bänkli) sorgten für die mentale Unterstützung. Schliesslich hatten wir es in der Vorrunde geschafft, als einzige Mannschaft gegen Wila zu verlieren! Dank guten Serviceserien und einigen guten Phasen konnten wir den ersten Satz für uns entscheiden. Im zweiten Satz kam mehr Spielfreude auf, es gelang uns, den Druck ein wenig zu erhöhen und auch diesen Satz auf unser Konto zu buchen. Wir glaubten schon daran, dass wir diesmal als Sieger vom Platz gehen würden, aber der dritte Satz sorgte für Ernüchterung. Eine unguete Mischung aus nachlassender Konzentration, Selbstüberschätzung, Überreaktion und Servicefehlern brachte uns aus dem Konzept (und kostete unseren Coach Nerven). Volley Wila liess sich nicht zweimal bitten und punktete

so gut es ging. Gegen Ende des dritten Satzes bekamen wir wieder festen Boden unter die Füsse und leisteten wieder aktiven Widerstand, aber der Satz war schon verloren. Wachgerüttelt und mit einem neuen Motivationsschub nahmen wir den vierten Satz in Angriff. Mit einer meist guten Zusammenarbeit zwischen den Feldspielern, mit erfolgreichen Aktionen am Netz und mit zuverlässigen Services erreichten wir unser Ziel und konnten die zwei Punkte ins Trockene bringen.

by Mani

Volleyballmatch Herren Kantonalliga, 7.3.03, Neue Sektion - Traktor Nüeri 3:0 (25:15 / 25:17 / 26:24)

Wir sind wieder Meister! Nach einem diskussionslosen Sieg gegen die Gäste aus Nürensdorf können wir uns bereits zwei Spiele vor Saisonende als Kantonalligameister 2002/2003 feiern lassen. Dank einer guten Mannschaftsleistung auf allen Positionen konnten wir dem etwas unpräzisen Gegner von Beginn weg unser Spiel aufzwingen. Mit gutem Positionsspiel, einer soliden Defensivleistung und einem starken Angriff waren wir nie in Gefahr, dieses Spiel zu verlieren - obwohl die Satzergebnisse diese Interpretation zulassen würden. Nach weniger als einer Stunde Spielzeit stand unser Sieg fest und wir konnten getrost an die Fasnacht gehen...zuerst die Arbeit und dann das Vergnügen!

by Andi Bestler

NS 3, letzter Spieltag vom 22. Februar 2003

Voll motiviert, in bester Besetzung und erst noch mit einem Training am Freitag traten wir unsere zwei letzten Spiele an. Aber mindestens etwas davon war zuviel. Gegen Rickenbach, die ziemlich am Tabellenende herumdümpeln wollte einfach nichts gelingen und wir kamen rasch böse ins Hintertreffen. Für den zweiten Satz nahmen wir uns viel vor und dachten es seien einfach Anfangsschwierigkeiten. Zeitweise hatten die Rickenbacher keine Chance und wir dachten schon an einen gewonnenen Satz, aber eben, wir schlugen uns selber. Wenn auch knapp, verloren wir auch den zweiten Satz.

Gegen Stadt dann ein anderes Spiel. Gute Ballwechsel und ein ausgeglichenes Spiel, aber in der Endabrechnung haben wir doch wieder verloren. Fazit: es kann fast nur noch besser werden auf nächste Saison!

by Chrigi K.

Resultate Volleyball

Damen 2. Liga	
Conci Monkeys – NS	1 : 3
NS – Concordia	3 : 0
Volley Wila – NS	1 : 3
Volleya - NS	3 : 2
NS – DTV Grafstal	3 : 0

Herren 1	
NS – Concordia	2 : 3
Conci Monkeys – NS	0 : 3
NS – Traktor Nüeri	3 : 0
NS – Waeheny	3 : 0
Sturzflüger – NS	1 : 3

Herren 2. Liga	
VFC Wolfi - NS	0 : 2
NS - VBC Bonsai	2 : 1
NS - Concordia	1 : 2
STV Winterthur - NS	0 : 2

Herren 3. Liga	
NS - Rickenbach	0 : 2
NS – STV Winterthur 2	1 : 2

Ranglisten Volleyball

Herren 2. Liga	Herren 3. Liga
1. VBC Bonsai	1. MR Pfäffikon
2. VFC Wolfi	2. STV Winterthur 2
3. Concordia SV 2	3. MR Wiesendangen
5. TV Neue Sektion 2	4. TV Neue Sektion 3